

Innsbruck, 26.03.2026

Anfrage

Zuzug Bevölkerung liegt in Amras deutlich über 10 %

Der Stadtteil Amras steht aktuell vor einer deutlichen baulichen Verdichtung. Mehrere größere Wohnbauprojekte befinden sich in Umsetzung oder Planung, wodurch in kurzer Zeit ein erheblicher Zuzug an neuen Bewohnerinnen und Bewohnern zu erwarten ist. Bereits bekannte Projekte lassen einen Bevölkerungsanstieg im Ausmaß von mehreren hundert Personen erwarten.

Diese Entwicklung wirft grundlegende Fragen hinsichtlich Infrastruktur, Verkehrsbelastung sowie der langfristigen städtebaulichen Ausrichtung des Stadtteils auf. Insbesondere stellt sich die Frage, inwieweit das bestehende Umfeld auf dieses Wachstum vorbereitet ist und wie der gewachsene Charakter von Amras erhalten werden kann.

Wir richten daher folgende Fragen an den Bürgermeister mit der Bitte diese zu beantworten:

1. Welche konkreten Wohnbauprojekte sind im Stadtteil Amras derzeit in Planung oder bereits genehmigt?
2. Mit wie vielen zusätzlichen Wohneinheiten und Einwohnerinnen und Einwohnern rechnet die Stadtregierung in Amras bis zum Jahr 2030? Welche Projekte sind bereits bekannt?
3. Welche strategischen Überlegungen liegen der Entwicklung von Amras zugrunde, und gibt es ein übergeordnetes Konzept für die zukünftige Gestaltung des Stadtteils?
4. Wie wird sichergestellt, dass die bestehende Infrastruktur – insbesondere im Bereich Kinderbetreuung, Schulen und medizinische Versorgung – mit dem Bevölkerungswachstum Schritt hält?
5. Welche konkreten Ausbau- oder Neubauprojekte im Bereich der sozialen Infrastruktur sind in Amras geplant?

6. Wie bewertet die Stadtführung die aktuelle Verkehrssituation im Bereich Gerhart-Hauptmann-Straße und angrenzender Straßenzüge vor dem Hintergrund der zusätzlichen Wohnbebauung?
7. Welche Maßnahmen sind vorgesehen, um eine weitere Verschärfung der Verkehrssituation zu verhindern?
8. Wurden verkehrstechnische Untersuchungen oder Prognosen erstellt, und welche Schlüsse wurden daraus gezogen?
9. In welcher Form wird der zusätzliche Bring- und Holverkehr durch neue Kinderbetreuungseinrichtungen in die Planungen einbezogen?
10. Wie wird gewährleistet, dass sich neue Bauvorhaben in das bestehende Ortsbild einfügen und der gewachsene Charakter von Amras geschützt bleibt?
11. Welche Auswirkungen erwartet die Stadt auf die Lebensqualität der bestehenden Bevölkerung im Stadtteil?